

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	4
Wie das Kirchspiel Rengsdorf evangelisch wurde .....	7
Gut ausgebildete Pfarrer braucht das Land. ....	15
Johann Moschetus (* um 1600 – † 1673), Pastor in unruhigen Zeiten. ....	23
Gründe für die Armut der Landbevölkerung in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. .	50
Der Tod des Generals Graf Frantz Carl Ludwig zu Wied .....	53
Mit Bauernschläue auf die Erfolgsspur: Der Müller Bernhard Beltz .....	68
Der wendungsreiche Werdegang des Neuwieder Stadtbürgers Nicolaus Belz .....	78
Da machten sich auch auf... – Auswanderung nach Amerika. ....	98
Wie Rengsdorf zu einem überregional bekannten Kurort wurde. ....	122
Ein Denkmal für die Einheit Deutschlands: Der Bau der Bismarcksäule in Rengsdorf. .	138
Liebe in Zeiten des Krieges. ....	148
Der Industrielle Fritz Henkel und sein Architekt Walter Furthmann – Förderer und Gestalter zum Wohle von Rengsdorf. ....	160
Walter Furthmann – Der Architekt des „Neuen Neuwied“	
I. Die Geburt der „Deichstadt“ Neuwied. ....	172
II. Der neue Blick auf die Stadt: Die Rheinbrücke .....	198
Jüdisches Leben in Rengsdorf. ....	218
Die „Geschels“ – Geschichte der jüdischen Familie Geisel aus Rengsdorf . . .	220
Auf den Spuren der jüdischen Familien Hecht und Brandes .....	239
Die Geschichte der Familie Moses aus Rengsdorf. ....	263
„Der Kreis Neuwied ist seit dem 27.07.1942 judenfrei.“ .....	284
„Nie wieder“ .....	294
Wie sich die Erinnerungskultur verändert: Kriegerdenkmäler im Kirchspiel Rengsdorf. .	298
1. Bejubelte Siege und ungetrübtes Heldentum – auf dem Weg zu einem geeinten deutschen Kaiser-Reich .....	299
2. Denkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges 1914/18 – Helden oder Opfer? .....	306
3. Opfer und Täter? – Suche nach einem würdigen Gedenken für die Toten des Zweiten Weltkrieges .....	316
Nachwort. ....	324